

# Stoß ma z'samm' und sag'n ma Du!

Wienerlied

Worte und Musik: F. P. Fiebrich, op. 286

## 12 Bässe

Gemütliches Marschtempo

Drauß in Währing steht a Häusel

7. *mf* *p*

mit a recht an al-ten Beisel. Auf'n Schild droßn steht zum teil-gen Schein."

Urin-nen wansi' al-le drängen, die was von an Wein ver-sten-gan, denn das Tröpferl is schon no-bel

fein. Und je-der sagt:

Der hat an G'schmack, der is a reini's Ge-dicht,

a fei-ner Tranke bei jedem Schluck gibts am an Ruck.

Aufführungsrecht vorbehalten

H. W. 446

Hans Weselka, Wien

Komm's freunde! hebt's das Glas und stoß ma z'samm!

em Cis  
(C C C C)  
Stoß ma z'samm' auf al-les das was uns freut, stoß ma z'samm' und sag'n ma

langsam

Du! Denn beim Wein, da findt ma's Glück und die Freud' stoß ma z'samm'

Du! Denn beim Wein, da findt ma's Glück und die Freud' stoß ma z'samm'

und sag'n ma Du! Stoß ma z'samm' auf al-les das was uns

Stoß ma z'samm' auf al-les das was uns  
8va höher, ad lib.

freut, stoß ma z'samm' auf Du und Du! denn beim Wein, da findt ma's

freut, stoß ma z'samm' auf Du und Du! denn beim Wein, da findt ma's

Glück und die Freud'. Stoß ma z'samm' und sag'n ma Du!

Glück und die Freud'. Stoß ma z'samm' und sag'n ma Du!

D. C.